

Biografie - Claudia Rohnefeld



Claudia Rohnefeld diplomierte an der Schauspielschule Krauss. Die gebürtige Wienerin wurde 1994 ans Wiener Burgtheater engagiert, und spielte dort fünf Jahre lang in Inszenierungen von u.a. Claus Peymann, Einar Schleef, Paulus Manker, Giorgio Strehler und Karlheinz Hackl. Weitere Stationen waren u.a. Kabarett Simpl, Wiener Metropol, Bühne Baden, Stadttheater Klagenfurt, Musical-Sommer Amstetten, Festspiele Gutenstein, Wachau-Festspiele, Schillertheater Berlin, Festspiele Bad Hersfeld, Schauspiel Essen, und Festspiele Röttingen.

Claudia Rohnefeld arbeitete bereits mit zahlreichen Regisseuren, wie Peter Janisch, Peter Lotschak, Werner Sobotka, Marcus Strahl und Hannes Muik.

Ihre wichtigsten Rollen waren Annie (*Misery*), Salome Pockerl (*Talisman*), Viola (*Was ihr wollt*), 3.Hexe & Lady MacDuff (*Macbeth*), Momo (*Momo*), Hermia (*Ein Sommernachtstraum*), Mae (*Wild Party*), Cleanthis (*Amphitryon*), Maria Stuart & Amalia & HI.Johanna & Eboli (*Chiller/Schiller*), Zenz (*Der verkaufte Großvater*), Gavroche (*Les Miserables*) und Julie (*Liliom*).

Nach Programmen mit Ulli Fessl u. Reinfried Schießler stand Claudia Rohnefeld letzten Jahren für ZDF und ORF vor der Kamera und drehte „Die liebe Familie Next Generation“ und „Die Lottosieger“.

SOBIESZEK

Maria-Jacobi-Gasse 1
Media Quarter Marx, 3.2
1030 Wien
+43 664 41 52 787
agentur@sobieszek.at
www.sobieszek.at

Für das Kabarett Simpl spielte Claudia Rohnefeld über 300 Mal den „Herrn Helmi“ in „Krawutzi Kaputzi!“, sowie die Revuen „Ich bin viele“, „Nach der Krise“ und „Unter dem Teppich“. Zuletzt war sie an der Seite von Michael Niavarani die Köchin Susi in „Das perfekte Desaster Dinner“ im Stadttheater Berndorf.